



# OKHA – FENSTER SOWJETISCHE PLAKATE ALS FENSTER ZUM KOMMUNISMUS

Ausstellung im ZZF Potsdam

8. September 2017 bis 30. März 2018

Eröffnung am 7. September 2017, 18 Uhr

Gustavs Klucis – USSR – shock brigade of the world proletariat, 1931 (Ausschnitt) / Wikimedia, gemeinfrei



# OKHA – FENSTER SOWJETISCHE PLAKATE ALS FENSTER ZUM KOMMUNISMUS

Ausstellung vom 8.9.2017 bis 30.3.2018

„Okna – Fenster“ nannten sowjetrussische Propagandisten und Künstler ihre oftmals eilig konzipierten und ganz dem Tagesgeschehen von Revolution und Krieg verpflichteten Plakate. In den turbulenten Revolutionsjahren fanden sich Künstler ersten Ranges und der verschiedensten Künste zusammen, um für die Sowjetmacht und ihre Nachrichtenagentur ROSTA Woche um Woche aktuelle Plakate zu gestalten – an die 1.800 waren es zwischen September 1919 und März 1922. Anlässlich des 100. Jahrestages der Oktoberrevolution zeigt das ZZF 28 Reproduktionen aus dieser Tradition der Sichtagitation. Die Ausstellung konzentriert sich auf zwei „heroische“ Phasen der Sowjetunion: Den Anfang mit Revolution und Bürgerkrieg (bis 1924) und die ersten Jahre der Industrialisierung (um 1930).

-

Im Anschluss lädt der Förderverein des ZZF zu einem kleinen Empfang ein.

**Eröffnung:**  
**7.9.2017, 18 Uhr**

**Einführung:**  
Ekaterina Akopyan und  
Thomas Lindenberger  
(beide ZZF Potsdam)

**Ort:**  
ZZF  
Am Neuen Markt 9d  
14467 Potsdam

**Öffnungszeiten**  
**ab 8.9.2017:**  
Mo – Do 10 – 17 Uhr  
Fr 10 – 15 Uhr

Eintritt frei

Eine Ausstellung des  
Vereins der Freunde und Förderer des ZZF in  
Kooperation mit dem Zentrum für Zeithistorische  
Forschung Potsdam (ZZF)

**FREUNDE &  
FÖRDERER**  
des Zentrums für  
Zeithistorische Forschung  
Potsdam

  
**ZZF POTSDAM**